



## Einheitliche Herstellerdeklaration für DX-Raumklimageräte zur Verwendung für die Nachweise nach EnEV und EEWärmeG

Zur Erfüllung der Anforderungen nach Energieeinsparverordnung (EnEV) und Erneuerbare-Energien- Wärmegesetz (EEWärmeG) müssen Hersteller und Fachunternehmer die technischen Daten in einer Hersteller- oder Fachunternehmererklärung dokumentieren. Die Form dieser Erklärungen ist nicht einheitlich vorgeschrieben. Mit der hier dargestellten Form können die Hersteller von Raumklimageräten die technischen Daten der verwendeten Geräte einheitlich und unmissverständlich zur Verwendung in den Nachweisen nach EEWärmeG und EnEV dokumentieren.

Dies gilt für die folgenden Gerätetypen im Heiz- und/oder Kühlbetrieb:

- Kompaktklimageräte als Fenster- oder Wandgeräte
- Split- und Multi-Split-Geräte
- VRF-Geräte

Grundlage für die einheitliche Herstellererklärung ist eine Prüfung des Gerätes nach den gültigen Normen, die auch für die Nachweise nach Ecodesign-Richtlinie EU Nr. 206/2012 sowie Energiekennzeichnungsverordnung EU Nr. 626/2011 bei

Geräten bis 12 kW und EU 2281/2016 bei Geräten über 12 kW thermische Leistung verwendet werden.

- DIN EN 14511 und DIN EN 14825
- Nachweisführung mit den Methoden der DIN V 18599

Die Hersteller von DX-Raumklimageräten haben sich dazu entschlossen, die Konformität auf folgende, einheitliche Weise zu dokumentieren:

- Die Geräte werden von einer gemäß den EU-Verordnungen geeigneten Prüfeinrichtung im Hinblick auf die energetischen Eigenschaften getestet.
- Die Einhaltung aller Daten und Kriterien ist intern zu dokumentieren und auf Verlangen dem Fachverband Gebäude-Klima e.V. vorzulegen.
- Die Daten von Herstellern von DX-Raumklimageräten, die das Qualitätssiegel Raumklimageräte ([www.qualitaetssiegel-raumklimageraete.de](http://www.qualitaetssiegel-raumklimageraete.de)) tragen, erfüllen die Anforderungen der Prüfgrundlagen für die energetischen Kennzahlen.



## Herstellerdeklaration für DX-Raumklimageräte

Hersteller:				
Gerätebezeichnung Außengerät:				
Gerätebezeichnung Innengerät:				
Gerätetyp:	<input type="checkbox"/> Kompaktklimagerät <input type="checkbox"/> Split-Klimagerät <input type="checkbox"/> Multi-Split-Klimagerät <input type="checkbox"/> VRF-Klimagerät	Kältemittel:		
<b>Herstellereklärung Kenndaten nach EnEV für die Berechnung nach DIN V 18599:</b>				
<b>Kennzahlen für den Heizbetrieb:</b>				
Nennleistungszahl COP nach EN 14511 und relative Heizleistung: <input type="checkbox"/> Standardkennzahl <input type="checkbox"/> Produktkennzahl				
	w-7	w2	w7	w10 interpoliert aus w7 und w12
COP:				
Rel. Heizleistung:				
Teillastfaktoren $f_{Pint}$ : <input type="checkbox"/> Standardkennzahl <input type="checkbox"/> Produktkennzahl (siehe Anlage)				
<b>Kennzahlen für den Kühlbetrieb:</b>				
Nennkälteleistungszahl EER: <input type="checkbox"/> Standardkennzahl <input type="checkbox"/> Produktkennzahl				
Teillastfaktor PLV: <input type="checkbox"/> Standardkennzahl <input type="checkbox"/> Produktkennzahl				
Sekundärluftventilatoren $f_{c,ce,aux}$ : <input type="checkbox"/> Standardkennzahl <input type="checkbox"/> Produktkennzahl				
Nutzungsgrade:				
Nutzungsgrad der Übergabe $\eta_{c,ce}$				1,00
Sensibler Nutzungsgrad $\eta_{c,ce,sens}$				0,87
Nutzungsgrad der Verteilung $\eta_{c,d}$				1,00
<b>Herstellereklärung Kenndaten nach EEWärmeG:</b>				
Jahresarbeitszahl SCOP/A nach EU 206/2012 bei Geräten bis 12 kW und nach EU 2281/2016 bei Geräten über 12 kW in mittlerer Klimazone unter Berücksichtigung der DIN EN 14825 und DIN EN 14511.				
Wärmemengenzähler ist nicht notwendig, da die Kondensationstemperatur im Heizbetrieb 45° C nicht übersteigt. <small>Hinweis: Das EEWärmeG fordert für Wärmepumpen keinen Wärmemengenzähler, wenn die Vorlauftemperatur im Heizbetrieb 35° C nicht übersteigt. Dies kann bei DX-Systemen in Analogie bei 45° C unter der Annahme einer Grädigkeit von 10 K im Wärmeübertrager als erfüllt gelten.</small>				<input type="checkbox"/> erfüllt
Die Wärmemenge kann durch ein geeignetes Verfahren im Gerät ermittelt werden. Ein unabhängiger Prüfbericht über die Eignung für die Verwendung nach EEWärmeG liegt vor.				<input type="checkbox"/> erfüllt

Stempel:

Datum, Unterschrift:

## Herstellerdeklaration für DX-Raumklimageräte

Hersteller:		Beispiel VRF Inverter							
Gerätebezeichnung Außengerät:		AUSSEN 1							
Gerätebezeichnung Innengerät:		INNEN 2							
Gerätetyp:		<input type="checkbox"/> Kompaktklimagerät <input type="checkbox"/> Split-Klimagerät <input type="checkbox"/> Multi-Split-Klimagerät <input checked="" type="checkbox"/> VRF-Klimagerät						Kältemittel: R410A	
<b>Herstellereklärung Kenndaten nach EnEV für die Berechnung nach DIN V 18599:</b>									
<b>Kennzahlen für den Heizbetrieb: DIN V 18599 - 5 Anhang A.9</b>									
Nennleistungszahl COP nach EN 14511 und relative Heizleistung:									
<input checked="" type="checkbox"/> Standardkennzahl <input type="checkbox"/> Produktkennzahl									
	W <sub>-7</sub>	W <sub>2</sub>	W <sub>7</sub>	W <sub>10</sub> interpoliert aus w <sub>7</sub> und w <sub>12</sub>					
COP:	3,0	3,3	3,5	3,7					
Rel. Heizleistung:	0,81	0,96	1,0	1,0					
Teillastfaktoren f <sub>Pint</sub> : DIN V 18599- 5 Anhang B.1									
<input checked="" type="checkbox"/> Standardkennzahl <input type="checkbox"/> Produktkennzahl (siehe Anlage)									
10 %	20 %	30 %	40 %	50 %	60 %	70 %	80 %	90 %	100 %
0,65	1,07	1,15	1,15	1,17	1,15	1,10	1,07	1,01	0,98
<b>Kennzahlen für den Kühlbetrieb:</b>									
Nennkälteleistungszahl EER: DIN V 18599 – 7 Tabelle 31									3,4
<input checked="" type="checkbox"/> Standardkennzahl <input type="checkbox"/> Produktkennzahl									
Teillastfaktor PLV: DIN V 18599 – Anhang A.2.									1,29
<input checked="" type="checkbox"/> Standardkennzahl <input type="checkbox"/> Produktkennzahl									
Sekundärluftventilatoren f <sub>c,ce,aux</sub> : DIN V 18599 – 7 Tabelle 14									0,040
<input checked="" type="checkbox"/> Standardkennzahl <input type="checkbox"/> Produktkennzahl									
Nutzungsgrade: DIN V 18599 – 7 Tabelle 13									
Nutzungsgrad der Übergabe $\eta_{c,ce}$									1,00
Sensibler Nutzungsgrad $\eta_{c,ce,sens}$									0,87
Nutzungsgrad der Verteilung $\eta_{c,d}$									1,00
<b>Herstellereklärung Kenndaten nach EEWärmeG:</b>									
Jahresarbeitszahl SCOP/A nach EU 206/2012 bei Geräten bis 12kW und nach EU 2281/2016 bei Geräten über 12kW in mittlerer Klimazone unter Berücksichtigung der DIN EN 14825 und DIN EN 14511.									3,7
Wärmemengenzähler ist nicht notwendig, da die die Kondensationstemperatur im Heizbetrieb 45° C nicht übersteigt. Hinweis: Das EEWärmeG fordert für Wärmepumpen keinen Wärmehzähler, wenn die Vorlauftemperatur im Heizbetrieb 35° C nicht übersteigt. Dies kann bei DX-Systemen in Analogie bei 45° C unter der Annahme einer Grädigkeit von 10 K im Wärmeübertrager als erfüllt gelten.									<input type="checkbox"/> erfüllt
Die Wärmemenge kann durch ein geeignetes Verfahren im Gerät ermittelt werden. Ein unabhängiger Prüfbericht über die Eignung für die Verwendung nach EEWärmeG liegt vor.									<input checked="" type="checkbox"/> erfüllt

Stempel:

Datum, Unterschrift:

1	Raumluftechnische Anlagen – Instandhaltung, Reinigung, Entsorgungsaufgaben	9
2	Moderne Klimaanlage: Die Wohlfühltechnik!	106
3	Klimaanlagen: Die unsichtbaren Problemlöser!	107
8	Fragen und Antworten zur Raumlufftheuchte	139
9	Hygiene in Wohnungslüftungsanlagen	129
10	Regenerative Energien in der Klima- und Lüftungstechnik	136
11	Die neue F-Gase-Verordnung	137
12	Verantwortung des Architekten in der Frage der Raumlufftemperatur	140
13	Zertifizierung Instandhaltung und Reinigung von RLT-Anlagen	144
14	Definition von Klimaanlagen nach EnEV und EPBD	146
15	Raumluftechnische Anlagen - Durchführung von Hygieneinspektionen nach VDI 6022	143
16	Informationen zur Hygiene in RLT-Anlagen	145
17	Bewertung des Innenraumklimas	154
18	Wohnungslüftung	159
19	Rehva Guidebook No 8: Die Sauberkeit von Lüftungsanlagen (deutsche Version)	150
20	Die Bewertung von WRG und Regenerativen Energien in RLT-Anlagen für Nichtwohngebäude nach EEWärmeG	162
21	Software zur Auslegung von Wohnungslüftungssystemen	180
22	Lüftung von Schulen	174
24	Hinweise für die CE-Kennzeichnung von Wohnungslüftungsgeräten	177
25	EG-Konformitätsbewertung von Raumluftechnischen Geräten, Komponenten und Anlagen	179
26	Qualitätssiegel Raumklimageräte	179
27	Checkliste für die Abnahme von Klima- und Lüftungsanlagen	170
29	Einheitliche Herstellerdeklaration für Wohnungslüftungsgeräte nach DIN 4719	187
30	Richtiges Lüften in Haus und Wohnung	185
33	Zertifizierung und Zulassung von Produkten der Lüftungstechnik	244
36	Fragen und Antworten zur Ecodesign Richtlinie EU 327/2011 für Ventilatoren	246
37	Leitfaden Anlagensicherheit	73
38	Fragen und Antworten zur F-Gase-Verordnung EU-VO 517/2014	260
40	FAQ zur Ecodesign-Richtlinie EU 1253/2014 – RLT-Geräte für den Nichtwohnungsbau	271
41	Auslegung von Wohnungslüftungsanlagen unter den Randbedingungen EnEV und DIN 1946-6	278
44	Luftfilter für die Raumlufftechnik - ISO 16890 und EN 779	291

Eine Information des  
Fachverband Gebäude-Klima e. V.  
Danziger Straße 20  
74321 Bietigheim-Bissingen  
Tel.: +49 7142 788899-0  
E-Mail: [info@fgk.de](mailto:info@fgk.de)  
[www.fgk.de](http://www.fgk.de)